

**DEUTSCH-ITALIENISCHE DANTE-ALIGHIERI GESELLSCHAFT REGENSBURG E.V.  
SOCIETÀ ITALO-TEDESCA DANTE ALIGHIERI COMITATO DI RATISBONA S.R.**

**E I N L A D U N G**

**MAI - BEGEGNUNGSABEND**

**Montag, 14. Mai 2012, 19.30 Uhr,  
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6**

**G O E T H E I N N E A P E L**

Prof: Dr. Dieter RICHTER

An der dauernden Italiensehnsucht der Deutschen hat Goethes Italienische Reise großen Anteil. In Neapel kulminieren Glücksgefühl und Befremden des fahrenden Nordmenschen. Der Referent begibt sich – gewohnt kenntnisreich- auf eine höchst unterhaltsame Spurensuche.

„Gestern dacht’ich: entweder du warst sonst toll, oder du bist es jetzt“. Goethe scheint recht verwirrt gewesen zu sein in Neapel, wie diese Zeilen verraten. Immerhin war Neapel die größte Stadt, die er zeitlebens besuchte, und gegen das laute Straßenleben der süditalienischen Metropole schien ihm Rom wie ein kühler, ruhiger Ort des Nordens. Der Neapelkenner Dieter Richter lässt uns an Goethes Befremden, aber auch an seiner Begeisterung teilhaben, über das Schauspiel der ungewohnten Vegetation, der Landschaft, des Meeres, über den feuerspeienden Vesuv und schließlich über die Kunst, von den antiken Monumenten zu den in Neapel lebenden Künstlern und Lebenskünstlern.

Dieter RICHTER war bis 2004 Professor für Germanistik und Kulturgeschichte an der Universität Bremen. Er ist Autor und Übersetzer zahlreicher Bücher.

Vor wenigen Wochen erschienen: „Goethe in Neapel“, 2008 „Luxus und Dekadenz: Römisches Leben am Golf von Neapel“, 2007 „Der Vesuv. Geschichte eines Berges“, 2005 „Neapel. Biographie einer Stadt“.

BÜCHER-PUSTET wird in bewährter Zusammenarbeit einen Büchertisch präsentieren.



# **EINLADUNG**

zur

## **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

Hiermit lade ich die Mitglieder der Deutsch-Italienischen Dante-Alighieri- Gesellschaft gemäß § 9 Ziffer 1 der Satzung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein

**Montag, 18. Juni 2012, 18.30 Uhr (!!),  
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6**

## **TAGESORDNUNG**

- 1) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2011
- 2) Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden
- 3) Bericht des Schatzmeisters
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Aussprache
- 6) Entlastung des Vorstandes
- 7) Neuwahl des Vorstandes
- 8) Abstimmung über Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
- 9) Verschiedenes

Vorschläge zur Besetzung des Vorstandes, aber auch Anregungen und Wünsche zu den Aktivitäten unserer Gesellschaft nehmen wir in der Jahreshauptversammlung gern entgegen.

Da wir Ihnen im Anschluß an die Jahreshauptversammlung einen kunsthistorischen Vortrag bieten, ist der Beginn bereits auf **18:30 Uhr** angesetzt.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung laden wir Sie um **20:00 Uhr** zu einem kunsthistorischen Vortrag ein. Thema:

## **ALBRECHT DÜRER IN ITALIEN**

Wir freuen uns sehr, dass wir als Referenten zu diesem Thema

Dr. Thomas SCHAUERTE

gewinnen konnten.

Dr. Schauerte ist Leiter des Albrecht-Dürer-Hauses und der Graphischen Sammlung der Museen der Stadt Nürnberg und gilt als ausgewiesener Dürerspezialist.



Albrecht Dürer unternahm zwei Reisen nach Venedig und lebte insgesamt über zwei Jahre in der Lagunenstadt – aber warum? Wir haben es uns angewöhnt, diese frühen „Künstler-Reisen“ mit den Augen der großen Italienreisenden Goethe oder Carl Jacob Burckhardt zu betrachten: die „nordische“ Sehnsucht nach der Antike, der Renaissance und der südländisch freieren Lebensweise spielten hier eine große Rolle. Dies aber wirft in der neueren Forschung Probleme auf, denn die Zeit um 1500 kannte das Phänomen der „Bildungsreise“ eigentlich noch nicht. Diesen und anderen Fragen soll in dem Vortrag auf den Grund gegangen werden.

Große Ausstellungen werfen ihre Schatten voraus:

Die Stadt Nürnberg präsentiert in der Zeit vom

24. Mai bis 2. September 2012  
im Germanischen Nationalmuseum

eine große **ALBRECHT-DÜRER-AUSSTELLUNG**.

Zu dieser Ausstellung organisieren wir eine Fahrt mit dem Bayerticket von Regensburg nach Nürnberg

**am Freitag, den 6. Juli 2012.**

Treffpunkt: 8.50 Uhr in der Bahnhofshalle,  
Führung : von 14.00 bis 15.30 Uhr,  
Rückfahrt ab Nürnberg: 17.30 Uhr

Ihre Anmeldung zu dieser Fahrt erbitten wir **bis 25. Juni 2012** unter der Telefonnummer 22566 (Sanna) oder 35599 (Brielmaier-Löffel) oder bei unseren Veranstaltungen.

# SEPTEMBER-BEGEGNUNGSABEND

Montag, 17. September 2012, 19:30 Uhr,  
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6

## AN DEN KÜSTEN DER SIRENEN

Diavortrag von Dr. Winfried Rathke

Das Seemannsgarn von Homers Odysseus finden wir noch an vielen Küsten Süditaliens. Die gefährlichen bezaubernden Sirenen sind jedoch anmutigen Bikini-Mädchen gewichen. Moderne Touristen müssen an diesen Gestaden keinen Schiffbruch mehr befürchten. Aber Kyklopfelsen sind noch vorhanden. Vor malerischen Steilküsten der Amalfitana lagern traumhaft hübsche Städtchen. Vor den Stränden von Paestum erinnern imposante Ruinen an die Vergangenheit der Magna Graecia. In den Grotten von Capri, Sperlonga und Cumae sind antike Sagen noch zum Greifen nahe. Um den trügerisch schlafenden Vesuv herum finden wir reichlichste Mosaiksteine der Geschichte. Auf Spuren von Horaz, Ovid und Vergil entdecken wir noch viele andere Kostbarkeiten. Die verführerische Parthenope sang vermutlich erstmals "O mia bella Napoli", während Circe herumirrende Matrosen in Schweine verwandelte. Vasenbilder, Grabfresken und Museumschätze ergänzen das Traumbild, das sich nicht nur Winckelmann und Goethe vor Ort machten. Und Napoli amüsiert mit seinem schon legendären Chaos, das jedoch vom Heiligen Januarius fürsorglich geschützt wird.

\*\*\*\*\*

Sehr herzlich begrüßen wir unsere

### neuen Mitglieder

Dr. Anke Lallinger  
Gerhard Heller

Edda Michaelis  
Rosa Marie Hertha

Gerd Schmucker  
Waltraud Kulzer

Mitgliedsausweise und Jahresbollini erhalten Sie bei unseren Begegnungsabenden oder auf Wunsch auch per Post zugesandt.

\*\*\*\*\*

Wir trauern um unsere Mitglieder **Ursula von Bültzingslöwen** und **Walter Stummer** (dem wir viele großartige Lichtbildervorträge zu verdanken haben) und werden ihnen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

\*\*\*\*\*

Wir wünschen Ihnen eine erlebnis- und sonnenreiche Frühlings- und Sommerzeit.

Herzliche Grüße



(Helga Brielmaier-Löffel)

1. Vorsitzende